

Technisches Datenblatt

KRONES multicroma Primer 2202

Der richtige Einsatz des KIC Krones Hilfsmittels KRONES multicroma Primer 2202 in Kombination mit UV-härtenden Sieb- und Digitaldruckfarben.

Generelle Information und Anwendungsbereich

Der KRONES multicroma Primer 2202 ist ein flüssiger Haftvermittler zur Vorbehandlung verschiedener Materialien, um die Haftungseigenschaften zwischen Werkstoff und der aufzubringenden Druckschicht zu verbessern.

Haftungsverbesserung bei UV-Digitaldruck, UV-Siebdruck und UV-Flüssigbeschichtungen auf Glas, Metallen, Keramik sowie Kunststoffen.

Verarbeitungshinweise

Es ist stets darauf zu achten, dass die Bedruckstoffe trocken sowie frei von Fett und Fingerabdrücken sind. Die Verarbeitungstemperatur beträgt +15 bis +25 °C.

Der Flammpunkt des Primer liegt bei 12°C. Bei der Verarbeitung, insbesondere bei der Sprühapplikation, sind auf geltende Vorschriften zur Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz zu achten.

Trockenzeit

Bei dünnem Schichtauftrag beträgt die Trockenzeit bei Raumtemperatur ca. 30 Sekunden. Die Wartezeit zur Weiterverarbeitung bzw. Bedruckung beträgt ca. 5 min. Nach der Behandlung mit dem Primer sind die Werkstoffe vor direkter Sonnenstrahlung zu schützen. Eine Weiterverarbeitung sollte innerhalb der folgenden 5 Stunden erfolgen.

Manuelle Applikation (aufwischen)

Der Primer kann mit Hilfe eines fusselreifen Tuchs, sauberen Putzpapier oder einem sauberen Wattepad aufgebracht werden. Tragen Sie den Primer ohne Druck in kreisenden Bewegungen dünn auf die gesamte zu bedruckende Fläche auf. Vermeiden sie einen feuchten Auftrag oder gar Tropfenbildung auf der Oberfläche (Schlieren Bildung)

Sprühapplikation

Für einen möglichst dünnen Primerauftrag werden Lackierpistolen mit Druckluftzerstäubung empfohlen. Airless-Systeme sind aufgrund der hohen Auftragsmenge weniger gut geeignet.

Hervorragende Ergebnisse wurden mit Lackierpistolen unter Verwendung von 0,5mm oder 0,6mm Düsen erzielt. Der Zerstäubungsdruck liegt im Bereich von ca. 4-6 bar. Die Werte können von Hersteller zu Hersteller variieren. Bei zu niedrigem Zerstäubungsdruck oder zu dickem Schichtauftrag kann auf Glas ein störendes Muster erkennbar sein. In diesem Fall sind die Einstellungen zu variieren.

Die Sprühapplikation ist in einer dafür vorgesehenen Maschine oder in einer Sprühkabine mit entsprechender Absaugung zu erfolgen.

Sicherheitsdatenblätter

Die aktuellen Sicherheitsdatenblätter finden Sie jederzeit unter folgendem Link:

<https://www.kic-krones.com/de/warum-kic-krones/downloads.php>

Die Angaben dieser Produktinformation basieren auf unseren allgemeinen Erfahrungen und Kenntnissen bei Drucklegung und sollten dem technisch erfahrenen Leser Hinweise für mögliche Anwendungen geben. Die Produktinformationen beinhalten jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften oder Garantie der Eignung des Produktes für den Einzelfall. Sie entbinden den Anwender nicht davon, die Anwendung des ausgewählten Produktes vorher im Versuch zu testen. Wir empfehlen ein individuelles Beratungsgespräch und stellen auf Wunsch und nach Möglichkeit gerne Proben für Tests zur Verfügung. KRONES multicroma-Produkte werden kontinuierlich weiterentwickelt. Deshalb behalten wir uns das Recht vor, alle technischen Daten in dieser Druckschrift jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern.